



Nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sicherstellen

Target	UN Indikatoren	Nationaler Indikator	Einheit	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Datenquelle	Code	Links
12.1 Den Zehnjahres-Programmrahmen für nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster umsetzen, wobei alle Länder, an der Spitze die entwickelten Länder, Maßnahmen ergreifen, unter Berücksichtigung des Entwicklungsstands und der Kapazitäten der Entwicklungsländer	12.1.1 Number of countries with sustainable consumption and production (SCP) national action plans or SCP mainstreamed as priority/target into national policies	Indikator auf UN-Ebene		-	-	-	-	-	-	-	-	-		d	
		Öko-Steuern insgesamt	Index, 2010=100	100	108	110	112	115	118	121	127	128 ^{P)}	STAT	b	http://statistik.gv.at/web_de/statistiken/energie_umwelt_innovation
		Umwertsatz insgesamt aus EGSS	in Mrd. Euro	32	33	36	36	32	32	34	36 ^{P)}	.	STAT	b	http://statistik.gv.at/web_de/statistiken/energie_umwelt_innovation_mobilitaet/energie_und_umwelt/umwelt/
12.2 Bis 2030 die nachhaltige Bewirtschaftung und effiziente Nutzung der natürlichen Ressourcen erreichen	12.2.1 Material footprint, material footprint per capita, and material footprint per GDP	Rohmaterialverbrauch (RMC) -Materieller Fußabdruck- insgesamt	in Mio. Tonnen	209	223	214	209	210	207	.	.	.	STAT	a	
		Rohmaterialverbrauch (RMC) pro Kopf	in Tonnen pro Kopf	25,0	26,6	25,4	24,7	24,6	24,0	.	.	.	STAT	a	
		Rohmaterialverbrauch (RMC) pro BIP (real)	in kg pro Euro	0,71	0,73	0,70	0,68	0,68	0,66	.	.	.	STAT	a	
	12.2.2 Domestic material consumption, domestic material consumption per capita, and domestic material consumption per GDP	Inländischer Materialverbrauch insgesamt	in Mio. Tonnen	161	170	164	161	160	157	165	164	167 ^{P)}	STAT/ Eurostat	a	
		Materialverbrauch pro Kopf	in Tonnen pro Kopf	19,1	20,2	19,4	18,9	18,8	18,2	18,9	18,6	18,9 ^{P)}	STAT/ Eurostat	a	
		Inländischer Materialverbrauch pro BIP (real)	in kg pro Euro	0,5	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5 ^{P)}	STAT/ Eurostat	a	
12.3 Bis 2030 die weltweite Nahrungsmittelverschwendung pro Kopf auf Einzelhandels- und Verbraucherebene halbieren und die entlang der Produktions- und Lieferkette entstehenden Nahrungsmittelverluste einschließlich Nachernteverluste verringern	12.3.1 Global food loss index			.	.	.	.	.	.	.	.	.		e	
12.4 Bis 2020 einen umweltverträglichen Umgang mit Chemikalien und allen Abfällen während ihres gesamten Lebenszyklus in Übereinstimmung mit den vereinbarten internat. Rahmenregelungen erreichen und ihre Freisetzung in Luft, Wasser und Boden erheblich verringern, um ihre nachteiligen Auswirkungen auf die menschl. Gesundheit und die Umwelt auf ein Mindestmaß zu beschränken	12.4.1 Number of parties to international multilateral environmental agreements on hazardous waste, and other chemicals that meet their commitments and obligations in transmitting information as required by each relevant agreement	Indikator auf UN-Ebene		-	-	-	-	-	-	-	-	-		d	
		Aufkommen gefährlicher Abfälle	in kg pro Kopf	176	.	126	.	149	.	144	.	.	.	Eurostat	e	https://ec.europa.eu/eurostat/data/database
12.5 Bis 2030 das Abfallaufkommen durch Vermeidung, Verminderung, Wiederverwertung und Wiederverwendung deutlich verringern	12.5.1 National recycling rate, tons of material recycled	Recyclingrate von Abfällen ohne Aushubmaterialien	Anteil in %	60	.	65	.	62	65*	66	66*	.	Eurostat/ UBA	a	https://ec.europa.eu/eurostat/data/database

Target	UN Indikatoren	Nationaler Indikator	Einheit	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Datenquelle	Code	Links
12.6 Die Unternehmen, insbesondere große und transnationale Unternehmen, dazu ermutigen, nachhaltige Verfahren einzuführen und in ihre Berichterstattung Nachhaltigkeitsinformationen aufzunehmen	12.6.1 Number of companies publishing sustainability reports	Organisationen und Standorte mit EMAS (Eco-Management and Audit Scheme) Registrierung	Anzahl	255	263	253	258	266	282	284	291	256	UBA/BMNT	a	
		Betriebe mit Umweltzeichenlizenz	Anzahl	479	559	658	735	826	923	981	1.042	.	BMNT	b	
		Produkte und Dienstleistungen mit Umweltzeichenlizenz	Anzahl	1.293	1.822	2.521	2.883	3.207	3.501	4.293	4.393	.	BMNT	b	
12.7 In der öffentlichen Beschaffung nachhaltige Verfahren fördern, im Einklang mit den nationalen Politiken und Prioritäten	12.7.1 Number of countries implementing sustainable public procurement policies and action plans	Indikator auf UN-Ebene		-	-	-	-	-	-	-	-	-		d	
12.8 Bis 2030 sicherstellen, dass die Menschen überall über einschlägige Informationen und das Bewusstsein für nachhaltige Entwicklung und eine Lebensweise in Harmonie mit der Natur verfügen	12.8.1 Extent to which (i) global citizenship education and (ii) education for sustainable development (including climate change education) are mainstreamed in (a) national education policies; (b) curricula; (c) teacher education; and (d) student assessment	Indikator auf UN-Ebene		-	-	-	-	-	-	-	-	-		d	
Umsetzungs-Maßnahmen („Means of Implementation“)															
12.a Die Entwicklungsländer bei der Stärkung ihrer wissenschaftl. und technolog. Kapazitäten im Hinblick auf den Übergang zu nachhaltigeren Konsum- und Produktionsmustern unterstützen	12.a.1 Amount of support to developing countries on research and development for sustainable consumption and production and environmentally sound technologies	Entwicklungshilfe, überregional		-	-	-	-	-	-	-	-	-		d	
12.b Instrumente zur Beobachtung der Auswirkungen eines nachhaltigen Tourismus, der Arbeitsplätze schafft und die lokale Kultur und lokale Produkte fördert, auf die nachhaltige Entwicklung entwickeln und anwenden	12.b.1 Number of sustainable tourism strategies or policies and implemented action plans with agreed monitoring and evaluation tools	Indikator auf UN-Ebene		-	-	-	-	-	-	-	-	-		d	
12.c Die ineffiziente Subventionierung fossiler Brennstoffe, die zu verschwender. Verbrauch verleitet, durch Beseitigung von Marktverzerrungen entspr. den nationalen Gegebenheiten rationalisieren, u.a. durch eine Umstrukturierung der Besteuerung und die allmähliche Abschaffung dieser schädlichen Subventionen, um ihren Umweltauswirkungen Rechnung zu tragen, wobei die besonderen Bedürfnisse und Gegebenheiten der Entwicklungsländer in vollem Umfang berücks. und die mögl. nachteil. Auswirkungen auf ihre Entwicklung in einer die Armen und die betroff. Gemeinwesen schützenden Weise so gering wie möglich gehalten werden	12.c.1 Amount of fossil-fuel subsidies per unit of GDP (production and consumption) and as a proportion of total national expenditure on fossil fuels	Subventionen fossiler Energieträger	Anteil am BIP in %	1,15	1,01	1,00	0,94	.	.	.	.	.	BMNT	a	
		Subventionen fossiler Energieträger	Anteil an den Staatsausgaben in %	2,18	1,99	1,96	1,82	BMNT	a

🔑 Wie geht's Österreich? Schlüsselindikator, a - entsprechende Daten verfügbar, b - alternative Daten verfügbar, c - nicht relevant, Ziel bereits erreicht, d - keine statistischen Daten i.e.S., e - Daten nicht verfügbar, p - vorläufig (Schätzung), * Bundesabfallwirtschaftsplan.

STAT = Statistik Austria, BMNT= Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus, UBA=Umweltbundesamt

Q: STATISTIK AUSTRIA, Indikatorenset zur Agenda 2030. Erstellt am 16.12.2019.